



12. April 2012

„Kirche klingt“ ist in Westfalen angekommen **Eine Konzertreihe wandert ein Jahr lang durch ganz Deutschland**

Westfalen. Am Ostersonntag war der Auftakt in Meschede. Seitdem hat die Konzertreihe „366+1: Kirche klingt 2012“ mit Soest (9.4.), Siegen (10.4.) und Iserlohn (11.4.) weitere westfälische Stationen durchlaufen. Sie dauert ein Jahr und wandert durch ganz Deutschland: Im Jahr der Kirchenmusik 2012 klingt die evangelische Kirche täglich. Das Projekt der Evangelischen Kirche in Deutschland ist noch bis 28. April in Westfalen unterwegs.

Unter dem Motto „Gottesklang“ steht das Jahr 2012 in der Evangelischen Kirche von Westfalen ganz im Zeichen der Musik. „366+1“ verbindet deutschlandweit zahlreiche Komponisten und Kantoreien. So zieht sich durch die 366 Tage des Schaltjahres 2012 ein im Domino-Prinzip verbundenes Band von Konzerten, Gottesdiensten und Soiréen in offenen Kirchen durch alle Landeskirchen. Dabei kommen alle Stile und Richtungen zum Zuge, professionelle Ensembles ebenso wie einfache Kirchenchöre.

An Ostern wurde in Meschede die Chronik dieses musikalischen Großprojekts von Landeskirchenmusikdirektor Ulrich Hirtzbruch in Empfang genommen. Dort erklang Johann Sebastian Bachs Kantate „Christ lag in Todes Banden“ mit dem Südwestfälischen Kammerchor. Trompete und Orgel musizierten in Soest, Sopran und Orgel in Siegen, in Iserlohn das Posaunenquartett „Quattromboni“ mit Werken von Händel, Gabrieli, Haydn und Bach.

Die musikalische Staffette wandert weiter durch große und kleine Städte des Ruhrgebiets und über Münster und Hamm nach Ostwestfalen, wo sie am 28. April in Bielefeld ihre letzte westfälische Station hat. Hier führen „Klangwege“ mit Chören und Bläsern von der Süsterkirche durch die Altstadt bis zur Neustädter Marienkirche. Dort steht eine Tanzperformance mit Chor, Orgel und Schlagzeug auf dem Programm. Abschluss nach Mitternacht bildet eine geistliche Meditation mit Präses Annette Kurschus. Danach übernimmt die Lippische Landeskirche den Staffelstab aus Westfalen.

Ein Bindeglied des Projektes sind die eigens dafür ausgewählten Leitlieder. Sie bilden die klingende Überschrift für je eine Woche und sind jeweils von Sonntag bis Samstag als Chorwerk, Bläserstück, an der Orgel oder auf andere Weise zu hören. Und warum 367 Konzerte an 366 Tagen? Das ist das Geheimnis Osterns: In der Osternacht erklang das Konzert +1, das die Osterbotschaft in die Welt trug.

www.gottesklang.de
www.ekd-366plus1.de

Hinweis für die Redaktionen: Über die Konzerte an den einzelnen Orten erhalten Sie Informationen von den Öffentlichkeitsreferaten der jeweiligen Kirchenkreise.

Termine, Orte und Leitlieder in Westfalen

So 8.4.	(Ostersonntag) Meschede, Gemeins. Kirchenzentrum	Auf, auf mein Herz, mit Freuden
Mo 9.4.	(Ostermontag) Soest, St. Petri	Gelobt sei Gott im höchsten Thron
Di 10.4.	Siegen, Martinikirche	Auf, auf mein Herz, mit Freuden
Mi 11.4.	Iserlohn, Oberste Stadtkirche	Auf, auf mein Herz, mit Freuden
Do 12.4.	Schwerte, Haus Villigst	Auf, auf mein Herz, mit Freuden
Fr 13.4.	Hagen-Haspe, Ev. Kirche	Auf, auf mein Herz, mit Freuden
Sa 14.4.	Witten-Annen, Erlöserkirche	Auf, auf mein Herz, mit Freuden
So 15.4.	Dortmund, Dreieinigkeitskirche	Wir stehn im Morgen
Mo 16.4.	Dortmund, Segenskirche	Wir stehn im Morgen
Di 17.4.	Gelsenkirchen, Altstadtkirche	Christ ist erstanden
Mi 18.4.	Bottrop, Martinskirche	Wir stehn im Morgen
Do 19.4.	Burgsteinfurt, Große Kirche	Wir stehn im Morgen
Fr 20.4.	Recklinghausen, Christuskirche	Wir stehn im Morgen
Sa 21.4.	Münster, Apostelkirche	Wir stehn im Morgen
So 22.4.	Beckum, Christuskirche	Ich will dich lieben, meine Stärke
Mo 23.4.	Herford, St. Marien Stift Berg	Christ ist erstanden
Di 24.4.	Bad Oeynhausen, Auferstehungskirche	Ich will dich lieben, meine Stärke
Mi 25.4.	Hamm, Pauluskirche	Christ ist erstanden
Do 26.4.	Halle/Westfalen, St. Johannis	Christ ist erstanden
Fr 27.4.	Bünde, Pauluskirche	Christ ist erstanden
Sa 28.4.	Bielefeld, Süsterkirche/Neustädter Marienkirche	Christ ist erstanden

Ich will dich lieben, meine Stärke / Christ ist erstanden